



Götzberger Mühlenrunde



Die Route 6 führt auch nach **Götzberg**. An der **Götzberger Mühle** kann man nicht nur Rast machen, sondern auch einen schönen Blick über die weite Landschaft genießen. 1877 wurde sie als Getreidemühle von dem Zimmermann Hans Heinrich Möller aus Wakendorf 11 auf einer 70 Meter über dem Meeresspiegel gelegenen Erhebung, dem Götzberg, erbaut. Ursprünglich war die Mühle als »**Erdholländer**« konzipiert und mit einem sogenannten Steert ausgerüstet. Mit Hilfe dieses Anhanges und einer Handwinde konnte die aufgesetzte Haube samt Flügelkreuz in den Wind gedreht werden - daher der Name »**Steertmühle**«. Die Route 5 führt aus Wakendorf II in das mit ca. 900 ha drittgrößte Naturschutzgebiet Schleswig- Holsteins, die **Oberalsterniederung**. Seit dem Mittelalter ist hier durch Siedlungen und traditionelle Landwirtschaft eine bäuerliche Kulturlandschaft entstanden. Die häufigen Überschwemmungen in der Niederung haben eine große Artenvielfalt in der Pflanzenwelt bewirkt. Im Sommer hört man den Gesang vom Großen Brachvogel, Kiebitz und Wachtelkönig. Von den erhöhten Randbereichen kann man den Ausblick auf die einmalige Naturlandschaft der Oberalster bewundern.



Länge ca. 14,3 km



